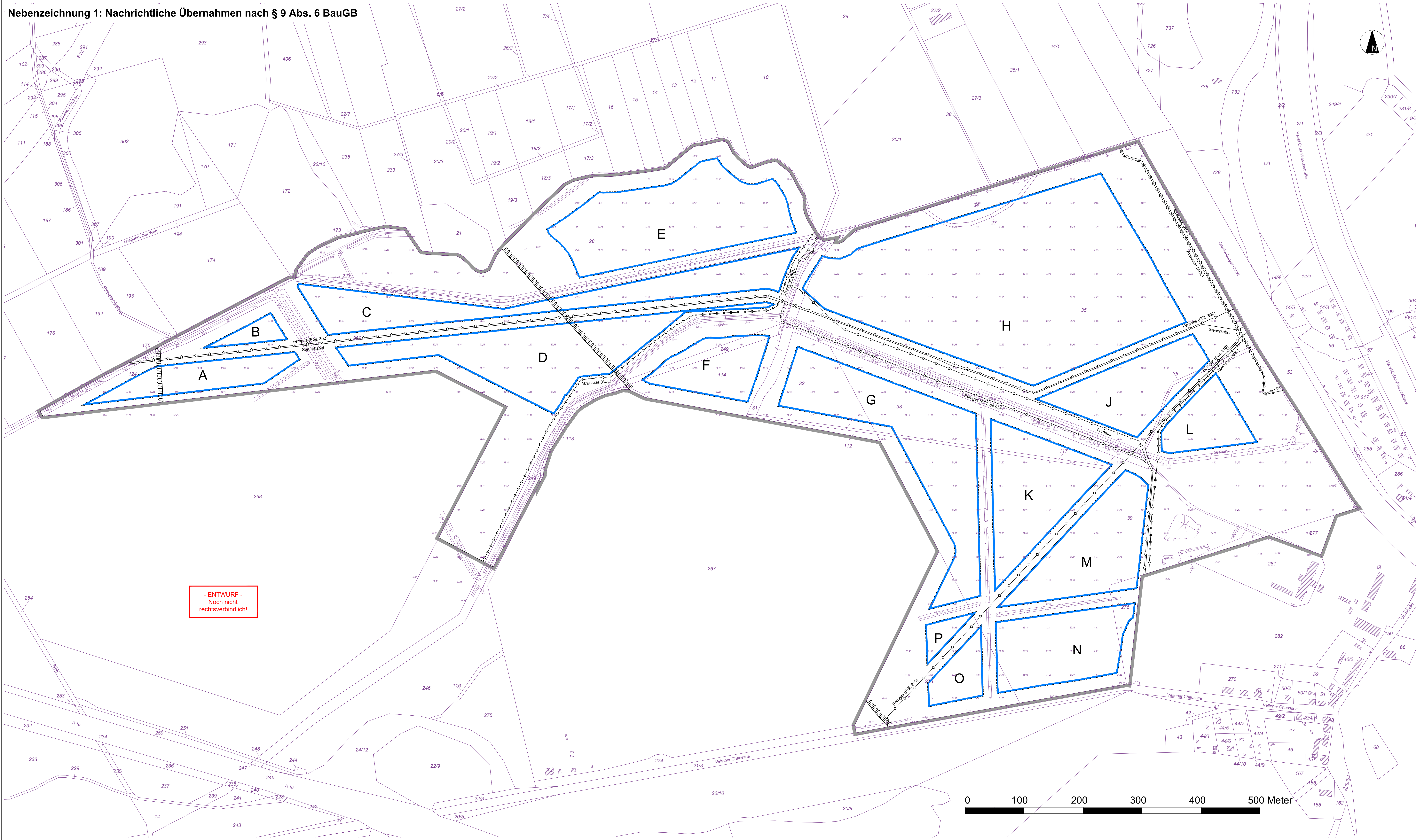


Nebenzeichnung 1: Nachrichtliche Übernahmen nach § 9 Abs. 6 BauGB



Planzeichenerklärung

Nachrichtlicher Auszug aus Teil A: Planzeichnung

- Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO)
- A** Bezeichnung der überbaubaren Grundstücksflächen A-H, J-P; hier z.B. A
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Nachrichtliche Übernahmen

Unterirdische Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen, mit Angabe der Leitungsart:

- Ferngas (FGL 210) Ferngasversorgungsleitung, mit bekannter Bezeichnung (hier: FGL 210)
- Steuerkabel Kabelschutzrohrleitung mit einliegendem Steuerkabel (zugehörig zu Ferngasversorgungsleitungen)
- Abwasser (ADL) Abwasserdruckleitung

Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen:

- Wasserschutzgebiet, Schutzzone III

Darstellungen der Kartengrundlage

- Flurstücksgrenzen und -nummern
- Gebäude
- Höhenpunkte in Metern über NHN (im DHHN 2016)
- Topographie
- Bäume

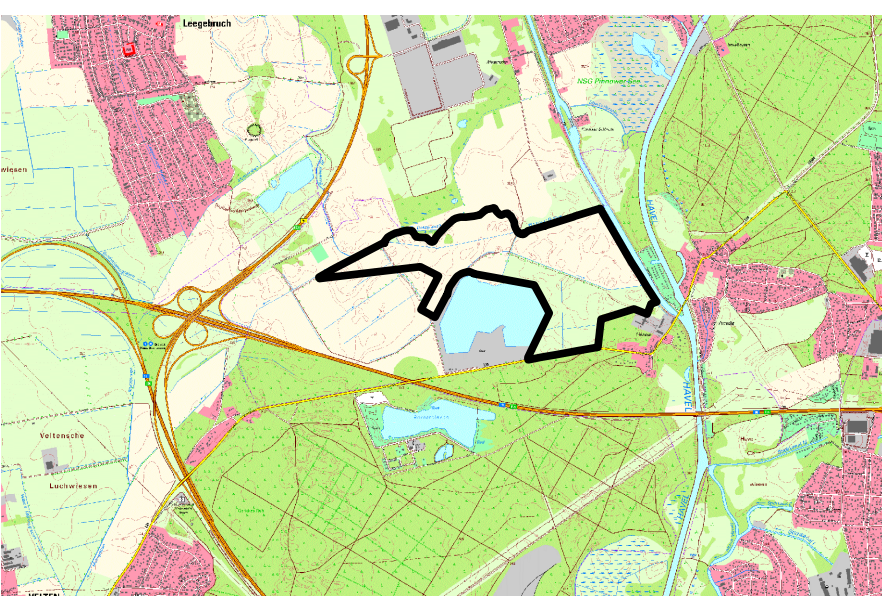
Nachrichtliche Übernahmen (Auszug von Blatt 2)

Schutzstreifen von Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen
Entlang der in der Nebenzeichnung 1 nachrichtlich übernommenen unterirdischen Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen verlaufen Schutzstreifen mit den folgenden Breiten:

- | Leitungsart/-bezeichnung in Nebenzeichnung 1: | Breite des Schutzstreifens: |
|---|---|
| ‚Ferngas‘ (FGL 84.08)‘ | 4,0 Meter (jeweils 2,0 Meter beidseitig der Leitungsachse) |
| ‚Ferngas (FGL 210)‘ | 4,0 Meter (jeweils 2,0 Meter beidseitig der Leitungsachse) |
| ‚Ferngas (FGL 210)‘ | 8,0 Meter (jeweils 4,0 Meter beidseitig der Leitungsachse) |
| ‚Ferngas (FGL 302)‘ | 10,0 Meter (jeweils 5,0 Meter beidseitig der Leitungsachse) |
| ‚Steuerkabel‘ | 1,0 Meter (jeweils 0,5 Meter beidseitig der Leitungsachse) |
| ‚Abwasser (ADL)‘ | 8,0 Meter (jeweils 4,0 Meter beidseitig der Leitungsachse) |

Wasserschutzgebiete
Teile des räumlichen Geltungsbereichs befinden sich innerhalb der Schutzzone III der festgesetzten Wasserschutzgebiete Hennigsdorf/Manwitz und Stolpe Fassung Borgsdorf. Die Verbote und Nutzungsbeschränkungen der Verordnungen über die genannten Wasserschutzgebiete sowie die wasserrechtlichen Anforderungen und Bestimmungen des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz, WHG) und des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) sind zu beachten und einzuhalten.

Übersichtskarte



DTK 10 vom 22.09.2021 ©GeoBasis-DE/LGB (2021), dl-de/by-2-0 mit Geltungsbereich des Bebauungsplans, Maßstab: 1 : 50.000

Bebauungsplan Nr. 72

„Solarpark Pinnow, Stadtteil Borgsdorf“
der Stadt Hohen Neuendorf

Blatt 3 von 3

Stand: September 2025, Entwurf

Maßstab der Nebenzeichnung: 1 : 2.500

Plangrundlage: ALKIS vom 22.09.2021, ©GeoBasis-DE/LGB (2021), dl-de/by-2-0 und Lage- und Höhenplan vom 31.03.2023

Bearbeitung durch: **Plan und Recht GmbH**
Bauleitplanung - Entwicklungsplanung - Regionalplanung -
Oderberger Straße 40
10435 Berlin-Prenzlauer Berg
Tel.: 030 – 440 24 555